

Thomas Sören Hoffmann

Einführung in die Praktische Philosophie

Kurseinheit 2:
Einführung in die Rechtsphilosophie

kultur- und
sozialwissenschaften

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	3
3 RECHTSPHILOSOPHIE	5
3.1 Einleitung	5
3.1.1 Die Rechtsidee als das Thema der Rechtsphilosophie	5
3.1.2 Abgrenzungen	7
3.1.3 Das „normative Ist“ des Rechtssatzes	9
3.1.4 Exteriore Freiheit	10
3.1.5 Die historische Rechtsauffassung	12
3.1.6 Die soziologische Rechtsauffassung	15
3.1.7 Das Recht und der „Wille zur Gerechtigkeit“	17
3.1.8 Recht und Wille	20
3.1.9 Das Recht im Verhältnis zu anderen Sinnordnungen	22
3.1.9.1 Moral und Religion	22
3.1.9.2 Politik und Ökonomie	23
3.1.10 Fazit zur Sinnautonomie des Rechts	26
3.2 Exemplarische Positionen	27
3.2.1 Vom Naturrecht zum Vernunftrecht	27
3.2.1.1 Aristoteles und die Begründung des Naturrechts aus der Natur des Menschen	29
3.2.1.2 Die Stoa und die Begründung des Rechts aus der allgemeinen Natur	31
3.2.1.3 Augustinus, Thomas und die Begründung des Rechts im Willen Gottes	32
3.2.1.4 Die Rationalisierung des Naturrechts in der frühen Neuzeit	34
3.2.2 Vernunftrechtspositionen	39
3.2.2.1 Kant und die transzendente Begründung eines Vernunftrechts	39
3.2.2.1.1 Das Recht als sich selbst Gebendes	39
3.2.2.1.2 Vernünftige Distanznahme vom nur gegebenen Recht	41
3.2.2.1.3 Die Rechtsantinomie	42

3.2.2.1.4	Recht und Revolution	46
3.2.2.2	Fichtes transzendente Rechtskonstruktion	47
3.2.2.2.1	Praktisch-philosophische Vollendung der „Wissenschaftslehre“	47
3.2.2.2.2	Anerkennung als Rechtsprinzip und das inkarnierte Subjekt	49
3.2.2.3	Hegels Lehre vom Recht als Teil des „objektiven Geistes“	52
3.2.2.3.1	Recht als Wirklichkeit	52
3.2.2.3.2	Der Ansatz der Hegelschen Rechtsphilosophie	54
3.2.2.3.3	Das abstrakte Recht	57
3.2.2.3.4	Die Moralität	61
3.2.2.3.5	Familie, Gesellschaft, Staat	62
3.2.3	Rechtspositivismus	66
3.2.3.1	Von Kant zu Kelsen	66
3.2.3.2	Kelsens Reine Rechtslehre	67
3.2.3.3	Konkretionen des Positivismus	71
3.2.3.4	Die „Grundnorm“	76
3.2.4	Die angelsächsische (case-law-)Tradition	79
3.2.4.1	Austin und Hart	79
3.2.4.2	Ronald Dworkin	80
3.2.4.3	John Rawls	82
3.3	Die Lehre vom Staat	83
3.3.1	Zur Geschichte des Staatsgedankens	83
3.3.2	Althusius und Hobbes	93
3.3.3	Staatszwecke	97
LITERATURHINWEISE ZUR ZWEITEN KURSEINHEIT		99